

## Aktionsbündnis berät Vorgehen

Begleitung vom Verein "Mehr Demokratie"

**Ebersbach** Nach dem erfolgreichen Abschluss der Unterschriftensammlung hat sich das Aktionsbündnis Kauffmann-Areal getroffen, um das weitere Vorgehen zum Bürgerbegehren abzusprechen und abzustimmen.

Zunächst informierte der Vorstand von "Mehr Demokratie e.V. Baden-Württemberg", Fabian Reidinger, über die Modalitäten und den Ablauf eines Bürgerentscheids und er erklärte, worauf es besonders ankomme und worauf man besonders achten müsse, um keine Fehler zu machen. Seine Organisation wird das Aktionsbündnis laut einer Pressemitteilung auch weiterhin bei unserem Vorhaben begleiten - auch bei der Frage, wie zwingend für den Gemeinderat die beiden von Bürgermeister Wolff bestellten Gutachten zur Zulässigkeit eines Bürgerbegehrens sind.

Anschließend präsentierten die beiden Bürgerplanungsgruppen ihre zunächst von der Stadt auch finanziell unterstützten (Planungsaktivitäten zum Kauffmann Areal. 2005 hatte die Verwaltung dazu aufgerufen unter dem Motto: "Bei der Entwicklung des Kauffmann-Geländes in Ebersbach sollen die Bürger mitplanen." Wie berichtet, bemängelt das Aktionsbündnis, dass diese Ideen nicht berücksichtigt worden seien. Bei der nächsten Besprechung wird dem Aktionsbündnis das Acocella-Gutachten erläutert: eine Einzelhandelsuntersuchung als Grundlage für ein Einzelhandelskonzept für Ebersbach/Fils. pm

---

Erscheinungsdatum: Dienstag 23.09.2008

Quelle: <http://www.suedwest-aktiv.de/>

SÜDWEST AKTIV - Copyright 2002-2008 Südwest Presse Online-Dienste GmbH  
Alle Rechte vorbehalten!

← [zurück zum Artikel](#)

← [zurück zur Ressort-Übersicht](#)